Gesellschaftslehre Sek. I

Thomas	Neue Schule/Neues Fach/Orientierung im Umfeld (Arbeit mit Karte und
Thema	Kompass)

fächerverbindende Kooperation mit	Umfang	Jahrgangsstufe(n)
	Sommer bis Herbstferien	5

Voraussetzungen/Bezüge zu vergangenem Unterricht	Miteinander ins Gespräch kommen, Wege beschreiben, Orientierung im Alltag
Materialien/Medien	Schulbuch Stark in (Seite 10-27 bzw. 28- 43), Karten/Atlanten, IPads,
Bausteine	 Neu in der Schule Klassenregeln Möglichkeiten der Mitwirkung von Schülerinnen und Schülern in der Schülervertretung Schule vor 100 Jahren Was bedeuten die Fächer Geschichte, Erdkunde und Sozialkunde Umfeld der Schule Orientierung auf Karten

Kompetenzbereich Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- Regeln für das Zusammenleben formulieren,
- Möglichkeiten der Mitwirkung in der Schülervertretung darstellen,
- die Fächer Geschichte, Erdkunde und Sozialkunde erklären und beschreiben,
- einen Stadtplan lesen,
- den Schulweg und geographische Sachverhalte im Nahbereich ihrer Schule beschreiben.

Kompetenzbereich Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- sich selbst mit Hilfe eines Plakats vorstellen,
- Partnerinterviews durchführen,
- Inhaltsverzeichnis, Register und Planquadrate im Atlas sowie digitale Kartenanwendungen zur Orientierung und Lokalisierung nutzen,
- mit einem Kompass die Himmelsrichtung bestimmen,
- mit einem Navigationsgerät den Weg zu einem bestimmten Ziel finden,
- geographische Informationen mit eigenen Skizzen und Karten graphisch darstellen.

Kompetenzbereich Urteilskompetenz

Gesellschaftslehre Sek. I

Die Schülerinnen und Schüler können

- Regeln für das Zusammenleben beurteilen,
- einfache Formen der politischen Beteiligung (Klasse, Schule) mit Blick auf Mitbestimmungs- und Mitwirkungsmöglichkeiten beurteilen,
- Karten ihrer Schulumgebung hinsichtlich ihres Informationsgehalts beurteilen,
- Einsatzmöglichkeiten verschiedener Orientierungshilfen vor Ort beurteilen.

Kompetenzbereich Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

• Karten lesen.

Bezüge zu nachfolgendem Unterricht	Regelverständnis und -formulierung, Möglichkeiten der Mitbestimmung im Schulalltag kennen, Orientierung an Karten, Darstellung von Raum, Karten lesen,
Produkte/Überprüfungsformate	Mündliche Diskussionsrunden, Pläne/Karten zeichnen, eine Karte/ einen Kompass herstellen, Beschreibungen,

Thema	Identität und Lebensgestaltung, Gemeinsam Leben
-------	---

fächerverbindende Kooperation mit	Umfang	Jahrgangsstufe(n)
Ethik/Religion, Deutsch	Herbstferien bis Weihnachtsferien	5

Voraussetzungen/Bezüge zu vergangenem Unterricht	Regelverständnis (schaffen), Gemeinschaft sein/werden, Miteinander ins Gespräch kommen,
Materialien/Medien	Schulbuch Stark in (S. 44-63), IPads,
Bausteine	 Zusammenleben in der Familie Familienleben früher/heute Beziehungen von Mensch zu Mensch Freundschaft Umgang mit Konflikten im Alltag Menschen aus vielen Ländern Menschen mit Behinderung

Kompetenzbereich Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- die Familie als Lebensgemeinschaft beschreiben,
- Aufgaben in der Familie benennen,
- den Begriff Freundschaft erklären und beschreiben,
- Lebensformen verschiedener gesellschaftlicher Gruppen beschreiben,
- Regeln für einen kooperativen, sozialverträglichen und gewaltfreien Umgang miteinander beschreiben,

Kompetenzbereich Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

• Lösungen für Konflikte mittels eines Rollenspiels erarbeiten.

Kompetenzbereich Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- den Unterschied zwischen dem Familienleben früher und heute benennen,
- verschiedene Lebensgemeinschaften unterscheiden,
- unterschiedliche Bedürfnisse und Interessen verschiedener Gruppen und Individuen im persönlichen Umfeld beurteilen,
- die Folgen von Auseinandersetzungen bewerten.

Gesellschaftslehre Sek. I

Kompetenzbereich Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- eigene begründete Entscheidungen treffen und diese vertreten,
- in Konfliktsituationen zwischen der eigenen und der eingenommenen Position unterscheiden

Bezüge zu nachfolgendem Unterricht	Gemeinsames Miteinander, Diskussionskultur erkennen und erleben, Regelverständnis,
Produkte/Überprüfungsformate	Mündliche Diskussionsrunden, Rollenspiel,

fächerverbindende Kooperation mit	Umfang	Jahrgangsstufe(n)
	Weihnachtsferien bis Osterferien	5

Voraussetzungen/Bezüge zu vergangenem Unterricht	Leben früher/heute,
Materialien/Medien	Schulbuch Stark in (S.64 -93), IPads,
Bausteine	 Meine Geschichte Unsere Zeitrechnung Was sind Quellen Auf den Spuren der frühen Menschen Jäger und Sammler in der Altsteinzeit Erfindungen der Jungsteinzeit Metall- ein neuer Werkstoff Neue Berufe entstehen

Kompetenzbereich Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- Geschichtliche Ereignisse am Zeitstrahl ordnen,
- Beschreiben, wie Spuren der Vergangenheit gefunden und ausgewertet werden,
- Ereignisse der eigenen Geschichte benennen,
- unsere Zeitrechnung erklären,
- beschreiben, wie die Menschen der Vorzeit gelebt haben,
- die Epochen der Frühgeschichte (Altsteinzeit, Jungsteinzeit und Metallzeit) charakterisieren und den Übergang zur Sesshaftigkeit beschreiben,
- die Frühgeschichte im Hinblick auf Entwicklungen beschreiben und mit der Gegenwart vergleichen.

Kompetenzbereich Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- einen (eigenen) Stammbaum erstellen,
- eine Zeitleiste erstellen,
- ein Bild beschrieben und auswerten.

Kompetenzbereich Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

darstellen, wie sich das Leben auf der Erde entwickelt hat,

Gesellschaftslehre Sek. I

- die Bedeutung von Erfindungen und Werkzeugen für die Menschen beurteilen,
- die Bedeutung der Sesshaftigkeit für die Menschen in der Jungsteinzeit beurteilen.

Kompetenzbereich Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

• stellen einen Vergleich zwischen der Vergangenheit und der Gegenwart auf.

Bezüge zu nachfolgendem Unterricht	 einfache historisch-politische Fachbegriffe sachgerecht erläutern und anwenden zwischen Ursachen und Wirkungen unterscheiden historisch-politisches Geschehen und Personen chronologisch, räumlich und sachlich-thematisch grob einordnen charakteristische Merkmale und Errungenschaften einzelner Epochen und Gesellschaften benennen grundlegende Veränderungen und deren Auswirkungen auf die Gesellschaften beschreiben
Produkte/Überprüfungsformate	einen eigenen Stammbaum erstellen

Thema	Das alte Ägypten
-------	------------------

fächerverbindende Kooperation mit	Umfang	Jahrgangsstufe(n)
Religion	Osterferien bis Sommerferien	5

Voraussetzungen/Bezüge zu vergangenem Unterricht	Leben früher/heute,
Schulbuch Stark in (S.114 – 133), IPads,	
Bausteine	 Land am Nil Leben und Arbeiten im alten Ägypten Die Herrschaft des Pharao Pyramiden – Häuser für die Ewigkeit Hieroglyphen – die älteste Schrift der Welt Götter und Jenseitsvorstellungen

Kompetenzbereich Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- das Leben der Ägypter (u.a. Nilüberschwemmung, Pyramiden, Schrift) beschreiben,
- die Entstehung und den Aufbau der ägyptischen Hochkultur in Grundzügen beschreiben,
- das Alltagsleben der Menschen im alten Ägypten beschreiben,
- den Aufbau der ägyptischen Gesellschaft beschreiben,
- die Göttlichkeit des Pharaos als Legitimation des ägyptischen Herrschaftssystems darstellen.

Kompetenzbereich Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

• eine Textquelle auswerten.

Kompetenzbereich Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- den Nil in seiner Bedeutung für die Entstehung des ägyptischen Staates beurteilen,
- den Alltag im alten Ägypten mit heute vergleichen und die Unterschiede bewerten.

Kompetenzbereich Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

• stellen einen Vergleich zwischen der Vergangenheit und der Gegenwart auf.

	 einfache historisch-politische Fachbegriffe sachgerecht erläutern und anwenden
	 zwischen Ursachen und Wirkungen unterscheiden
	 historisch-politisches Geschehen und Personen
Bezüge zu nachfolgendem	chronologisch, räumlich und sachlich-thematisch grob
Unterricht	einordnen
	 charakteristische Merkmale und Errungenschaften
	einzelner Epochen und Gesellschaften benennen
	 grundlegende Veränderungen und deren Auswirkungen
	auf die Gesellschaften beschreiben

Gesellschaftslehre Sek. I

Produkte/Überprüfungsformate	BeschreibungenReferatePlakateLapbook
------------------------------	---

Thema	Die deutschen Bundesländer (inkl. Tourismus)
-------	--

fächerverbindende Kooperation mit	Umfang	Jahrgangsstufe(n)
	Sommerferien bis Herbstferien	6

Voraussetzungen/Bezüge zu vergangenem Unterricht	 Orientierung auf Karten Orientierung im näheren Lebensumfeld 	
Materialien/Medien	Schulbuch Stark in (S. 154-173) Atlanten/Karten, IPads,	
Bausteine	 Eine Reise über Deutschland Die Deutschlandkarte Orientierung in Deutschland Verschiedene Regionen in Deutschland (Nordsee, Tiefland, Mittelgebirge, Hochgebirge) Tourismus in Küsten- und Bergregionen Verkehrsnetz in Deutschland Die politische Landschaft Deutschlands Deutschland und seine Nachbarn Berlin- politisches Zentrum 	

Kompetenzbereich Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- die deutschen Bundesländer benennen und sie auf der Karte zuordnen,
- die verschiedenen Landschaftsformen Deutschlands benennen,
- das Verkehrsnetz Deutschlands beschreiben,
- unterschiedliche Großlandschaften innerhalb Deutschlands benennen,
- die politische Landschaft Deutschlands beschreiben,
- die Nachbarn Deutschlands benennen,
- Berlin als politisches Zentrum Deutschlands beschreiben,
- die Bedeutung ausgewählter Standortfaktoren (Freizeitangebote, Infrastruktur, Natur- und Kulturraumausstattung von Küsten- und Hochgebirgslandschaften) für den Tourismus beschreiben.

Kompetenzbereich Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

• physische und politische Karten lesen.

Kompetenzbereich Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- Deutschland nach den Landschaftsformen unterscheiden,
- Die Bedeutung des deutschen Verkehrsnetzes beurteilen,
- die Bedeutung des Fremdenverkehrs und der Naherholung für eine Region bzw. eine Gemeinde beurteilen,
- ihre eigenen Freizeitinteressen und -erfahrungen mit denen ihrer Mitschüler*innen vergleichen und bewerten.

Kompetenzbereich Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

• eigene und fremde Positionen (z.B. über den Tourismus) vertreten.

Bezüge zu nachfolgendem	 topographische Orientierung in Deutschland/auf Karten Nutzung von Räumen Auswirkungen von menschlichem Handeln auf die
Unterricht	Umwelt
Produkte/Überprüfungsformate	ReferateSteckbriefe für Bundesländer erstellen

Thema	Das römische Reich	
-------	--------------------	--

fächerverbindende	Umfang	labrgangestufo(n)
Kooperation mit	Umfang	Jahrgangsstufe(n)

Gesellschaftslehre Sek. I

Herbstferien bis	6
Weihnachtsferien	б

Voraussetzungen/Bezüge zu vergangenem Unterricht	Vergleiche früher/heute aufstellen Frühere Weltreiche (Ägypten)
Materialien/Medien	Schulbuch Stark in (S. 134- 153), IPads,
Bausteine	 Rom – vom Stadtstaat zum Weltreich Alltag im römischen Reich Technische Errungenschaften der Römer Handel und Handelswege Römer und Germanen

Kompetenzbereich Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- die Entstehung Roms erklären,
- das Alltagsleben der Römer erläutern,
- die wichtigsten Phasen der Ausbreitung Roms vom Stadtstaat zum Weltreich beschreiben,
- kulturelles Erbe der Antike in ihrer Lebenswelt aufzeigen,

Kompetenzbereich Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

• eine Geschichtskarte untersuchen.

Kompetenzbereich Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- die Römer als große Techniker und Baumeister bewerten,
- das Leben der Menschen in der antiken Gesellschaft mit Blick auf persönliche Freiheiten beurteilen,
- den Alltag im römischen Reich mit heute vergleichen und die Unterschiede bewerten.

Kompetenzbereich Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

• stellen einen Vergleich zwischen der Vergangenheit und der Gegenwart auf.

	 einfache historisch-politische Fachbegriffe sachgerecht erläutern und anwenden
	zwischen Ursachen und Wirkungen unterscheiden
Bezüge zu nachfolgendem	 historisch-politisches Geschehen und Personen
Unterricht	chronologisch, räumlich und sachlich-thematisch grob
	einordnen
	 charakteristische Merkmale und Errungenschaften
	einzelner Epochen und Gesellschaften benennen

Gesellschaftslehre Sek. I

	 grundlegende Veränderungen und deren Auswirkungen auf die Gesellschaften beschreiben
Produkte/Überprüfungsformate	BeschreibungenReferatePlakateLapbook

Thema	Europa (geografisch) & andere Kontinent
-------	---

fächerverbindende	Umfang	lahrgangsstufo(n)
Kooperation mit	Umfang	Jahrgangsstufe(n)

Gesellschaftslehre Sek. I

|--|

Voraussetzungen/Bezüge zu vergangenem Unterricht	Orientierung auf Karten "mein Umfeld" Deutschland
Materialien/Medien	Schulbuch Stark in (S. 174-189), Atlas, IPads,
Bausteine	 Europa- physische Gegebenheiten Gliederung Europas Was bedeutet Heimat? Zusammenleben in Europa Europa als Kontinent vs. die Europäische Union

Kompetenzbereich Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- physische Gegebenheiten von Europa benennen,
- einzelne europäische Länder, ihre Einwohner und deren Lebensweise beschreiben,
- den Begriff Heimat erklären,
- den Unterschied zwischen Europa als Kontinent und Europa als Europäische Union erklären.

Kompetenzbereich Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- sich mithilfe eines Atlas/ einer Karte in Europa orientieren,
- Einen Ländersteckbrief erstellen.

Kompetenzbereich Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- den Begriff Heimat erklären und unterschiedliche Definitionen des Begriffs beurteilen,
- das Zusammenleben der Menschen in Europa hinsichtlich eines toleranten Miteinanders beurteilen und die Vorteile erläutern,
- die europäische Gemeinschaft als Möglichkeit für ein gemeinsames Europa mit ähnlichen Werten verstehen,
- Ursachen für Immigration benennen und beurteilen.

Kompetenzbereich Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

• eigene und fremde Positionen vertreten.

Gesellschaftslehre Sek. I

Bezüge zu nachfolgendem Unterricht	die EUGlobalisierung
Produkte/Überprüfungsformate	Einen Ländersteckbrief erstellenPlakateLapbook

ter	Das Mittelalter	
-----	-----------------	--

fächerverbindende Kooperation mit	Umfang	Jahrgangsstufe(n)
Religion Deutsch	Karneval bis Osterferien	6

Voraussetzungen/Bezüge zu vergangenem Unterricht	Vergleiche früher/heute
Materialien/Medien	Schulbuch Stark in (S. 190- 209), IPads,
Bausteine	 Ständegesellschaft – demokratische Gesellschaftsordnung Lebensräume im Mittelalter: Burg, Land, Stadt und Kloster Burgen und Ritter Bauern- Das Leben auf dem Land, die Dreifelderwirtschaft Die Stadt – der Markt, die städtische Gesellschaft Frömmigkeit und Religion im Mittelalter

Kompetenzbereich Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- die mittelalterliche Gesellschaft im Unterschied zur heutigen beschreiben,
- das Alltagsleben von Frauen und Männern verschiedener sozialer Gruppen in ihren Lebensräumen (Stadt, Land, Burg, Kloster) charakterisieren,
- die Bedeutung von Kirche und Religion in der Gesellschaft darlegen und mit heute vergleichen.

Kompetenzbereich Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

• verschiedene Quellen (z.B. Gemälde, Zeichnungen, Textquellen) auswerten.

Kompetenzbereich Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- unterschiedliche Beteiligungsmöglichkeiten verschiedener Bevölkerungsgruppen in Mittelalter und Gegenwart (Deutschland) beurteilen,
- den Unterschied zwischen den Mitgliedern verschiedener sozialer Gruppen im Mittelalter beurteilen,
- gegenwärtige soziale Schichtungen und Ungleichheiten mit dem Blick auf berufliche Möglichkeiten beurteilen.

Kompetenzbereich Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

• einen Vergleich zwischen der Vergangenheit und der Gegenwart aufstellen.

Bezüge zu nachfolgendem Unterricht	 einfache historisch-politische Fachbegriffe sachgerecht erläutern und anwenden zwischen Ursachen und Wirkungen unterscheiden historisch-politisches Geschehen und Personen chronologisch, räumlich und sachlich-thematisch grob einordnen charakteristische Merkmale und Errungenschaften einzelner Epochen und Gesellschaften benennen grundlegende Veränderungen und deren Auswirkungen auf die Gesellschaften beschreiben
Produkte/Überprüfungsformate	 Referate Beschreibungen Plakate Lapbook Rollenspiele

Gesellschaftslehre Sek. I

Thema

fächerverbindende Kooperation mit	Umfang	Jahrgangsstufe(n)
Religion/Ethik	Osterferien bis Herbstferien	6

Voraussetzungen/Bezüge zu vergangenem Unterricht	 Regeln und Regelverständnis Meine Rechte Möglichkeiten der Mitbestimmung
Materialien/Medien	Schulbuch Stark in (S. 210-231), IPads,
Bausteine	 Unsere Erde – Kontinente und Ozeane Kinder haben Rechte Leben unter besonderen Bedingungen (Arktis, Regenwald, Wüste)

Kompetenzbereich Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- die verschiedenen Kontinente benennen,
- die Besonderheiten der unterschiedlichen Lebensräume erklären,
- den globalen Handel erklären,
- einzelne Kinderrechte und ihre Bedeutung erklären.
- das Leben von Menschen unter besonderen topographischen Bedingungen erklären.

Kompetenzbereich Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

• ein Plakat strukturiert erstellen.

Kompetenzbereich Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- die verschiedenen Lebenswelten einzelner Kinder und ihre Lebensbedingungen vergleichen und beurteilen,
- die Arbeitsbedingungen in verschiedenen Ländern beurteilen,
- die Chancen und Herausforderungen des Zusammenlebens von Menschen aus unterschiedlichen Kulturen erörtern,
- die Lebensumwelt und die Rechte von Kindern und Jugendlichen in verschiedenen Teilen der Erde beurteilen,
- die Kinderrechte im eigenen Alltag beurteilen.

Kompetenzbereich Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

eigene und fremde Positionen vertreten.

Gesellschaftslehre Sek. I

eigen Ideen und Lösungsvorschläge für globale Probleme formulieren.

Bezüge zu nachfolgendem	 Rechte und Mitwirkungsmöglichkeiten in der
Unterricht	Demokratie Globalisierung Werte
Produkte/Überprüfungsformate	BeschreibungenReferatePlakateLapbook

Gesellschaftslehre Sek. I

fächerverbindende Kooperation mit	Umfang	Jahrgangsstufe(n)
Kunst	Sommerferien bis Herbstferien	7

Voraussetzungen/Bezüge zu vergangenem Unterricht	 Vergleich früher/heute Antike Weltreiche (Ägypten, Rom) Demokratieverständnis 	
Materialien/Medien	Schulbuch, IPads, Gemälde / Bilder	
Bausteine	 Lebenswelt griechische Polis Alltag der Menschen in Griechenland Griechenland- die Wiege der Demokratie Demokratische Strukturen und Bürgerrechte in der Antike und heute 	

Kompetenzbereich Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- die athenische Demokratie beschreiben und charakteristische Unterschiede zur heutigen Demokratievorstellung in Ansätzen benennen,
- das Alltagsleben der Griechen erläutern,
- das kulturelle Erbe der Antike in ihrer Lebenswelt aufzeigen,
- Rechte und Pflichten von Kindern und Jugendlichen in der Antike und heute vergleichen.

Kompetenzbereich Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- Gemälde/ Bilder auswerten.
- Textquellen auswerten.

Kompetenzbereich Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- unterschiedliche Beteiligungsmöglichkeiten verschiedener Bevölkerungsgruppen in der griechischen Polis beurteilen,
- die griechische Demokratie als neue Staatsform beurteilen,
- den Alltag im antiken Griechenland mit heute vergleichen und die Unterschiede bewerten.

Kompetenzbereich Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

einen Vergleich zwischen der Vergangenheit und der Gegenwart aufstellen.

Gesellschaftslehre Sek. I

Bezüge zu nachfolgendem Unterricht	 historisch-politisches Geschehen und Personen chronologisch, räumlich und sachlich-thematisch grob einordnen charakteristische Merkmale und Errungenschaften benennen grundlegende Veränderungen und deren Auswirkungen auf die Gesellschaften beschreiben die Schaffung der Demokratie erklären
Produkte/Überprüfungsformate	 Gestaltung eigener Gemälde / Bilder Plakate Rollenspiele Referate

Gesellschaftslehre Sek. I

i inema	Demokratie (allg. zu Regierungsformen/Wahlen/
	direkte und repräsentative Demokratie)

fächerverbindende Kooperation mit	Umfang	Jahrgangsstufe(n)
Deutsch / Kunst	Herbstferien bis Weihnachtsferien	7

Voraussetzungen/Bezüge zu vergangenem Unterricht	 Vergleich früher/heute Das antike Griechenland Die Entstehung der Demokratie
Materialien/Medien	Schulbuch, IPads,
Bausteine	 Wie funktioniert eine Wahl? Aufgaben und Funktionen von Parteien Verschieden Formen der Demokratie Grundlagen des Rechtsstaats kennenlernen (Gewaltenteilung, Verfassungsstaatlichkeit, Grund- und Menschenrechte) Möglichkeiten der politischen Partizipation

Kompetenzbereich Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- Grundprinzipien, Aufbau und Aufgaben von politischen Gremien benennen,
- das Konzept des demokratischen Rechts- und Verfassungsstaates sowie seiner Organe darstellen,
- die Aufgaben und Funktionen von Parteien im politischen System erklären,
- die Funktion und Bedeutung von Wahlen und demokratischer Mitbestimmung beschreiben,
- verschiedene Ausprägungen der Demokratie benennen,

Kompetenzbereich Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- Wahlplakate auswerten.
- Parteiprogramme lesen.

Kompetenzbereich Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- die gesellschaftliche und politische Bedeutung demokratischer Beteiligung beurteilen,
- die Möglichkeit der aktiven Mitgestaltung politischer Prozesse beurteilen,

Kompetenzbereich Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- Eigene Ideen und Lösungsvorschläge für politische Themen formulieren,
- Möglichkeiten der politischen Partizipation benennen und diskutieren.

Bezüge zu nachfolgendem	 die Geschichte Deutschlands/Europas die Gefährdung der Demokratie durch Populismus oder
Unterricht	Extremismus Einfluss von digitalen Medien auf die eigene Meinung
Produkte/Überprüfungsformate	 Referate Wahlen (z.B. innerhalb der Klasse) durchführen Wahlplakate gestalten Wahlreden formulieren

Gesellschaftslehre Sek. I

Thema	Europäische Union
-------	-------------------

fächerverbindende Kooperation mit	Umfang	Jahrgangsstufe(n)
Deutsch	Weihnachtsferien bis Karneval	7

Voraussetzungen/Bezüge zu vergangenem Unterricht	Was ist Europa?Was ist die Demokratie?
Materialien/Medien	Schulbuch, IPads,
Bausteine	 Die Europäische Union als Idee und Wertgemeinschaft Politikgestaltung in der Europäischen Union – Institutionen, Strukturen und Prozesse Der EU-Binnenmarkt Internationale Friedenssicherung und Konfliktbewältigung am Beispiel der EU

Kompetenzbereich Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- Motive, Ziele und Stationen des europäischen Einigungsprozesses beschreiben,
- die politische Entscheidungsfindung in der Europäischen Union darstellen
- Möglichkeiten der Friedenssicherung und Konfliktbewältigung am Beispiel der EU beschreiben.

Kompetenzbereich Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- Selbständig in eingegrenzten Mediensammlungen / angeboten recherchieren
- Aufbau & Inhalt von Grafiken, Statistiken, Schaubildern und Diagrammen beschreiben und fachlich einordnen

Kompetenzbereich Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- die Bedeutung einer europäischen Identität für die Entwicklung der EU diskutieren,
- die demokratischen Partizipationsmöglichkeiten in der EU beurteilen,
- die Vor- und Nachteile des EU-Binnenmarkts beurteilen

Kompetenzbereich Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- Eigene Ideen und Lösungsvorschläge für politische Themen formulieren,
- Möglichkeiten der politischen Partizipation benennen und diskutieren.

Gesellschaftslehre Sek. I

Bezüge zu nachfolgendem Unterricht	Globalisierung
Produkte/Überprüfungsformate	 Plakate Referate Diagramme und Schaubilder Schriftliche Überprüfungen

Gesellschaftslehre Sek. I

Thema	Entdeckungen und Eroberungen
-------	------------------------------

fächerverbindende Kooperation mit	Umfang	Jahrgangsstufe(n)
Deutsch / Kunst	Karneval bis Osterferien	7

Voraussetzungen/Bezüge zu vergangenem Unterricht	 Unsere Erde Globaler Handel Vergleich früher / heute
Materialien/Medien	Schulbuch Stark in (S. 36-55), IPads,
Bausteine	 Erfindungen verändern die Welt (z.B. der Buchdruck) Neue Ideen- neue Wege Der Seeweg nach Indien Die Entdeckung Amerikas Hochkulturen in Amerika – die Inka Der Dreieckshandel Die Folgen der Eroberung

Kompetenzbereich Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- Den Fortschritt anhand des Buchdrucks benennen,
- Voraussetzungen, Gründe und Folgen der Entdeckungsfahrten erläutern
- den Aufbau der Gesellschaft der Inka beschreiben,
- den Untergang der südamerikanischen Hochkulturen erklären,
- die Ausbeutung Südamerikas und den Sklavenhandel erklären.

Kompetenzbereich Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- ein Referat vorbereiten und halten.
- historische Karten auswerten.
- Text- und Bildquellen auswerten.
- Sachtexten erlesend Informationen entnehmen

Kompetenzbereich Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- Die Bedeutung der neuen Erfindungen für die Entdeckungsfahrten erklären und beurteilen,
- Die Auswirkungen der Vernetzung von Handelsräumen im Hinblick auf die Entstehung der modernen Globalität beurteilen,
- Die Folgen der Entdeckungsfahrten für die einheimischen Bevölkerungen erläutern,

Gesellschaftslehre Sek. I

 Zur Bedeutung der Entdeckung im Verhältnis zu den Folgen für die einheimische Bevölkerung Stellung nehmen.

Kompetenzbereich Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

• einen Vergleich zwischen der Vergangenheit und der Gegenwart aufstellen.

Bezüge zu nachfolgendem Unterricht	 Industrialisierung
Produkte/Überprüfungsformate	ReferateBildgestaltungPlakatgestaltung

Gesellschaftslehre Sek. I

Thema	Absolutismus
-------	--------------

fächerverbindende Kooperation mit	Umfang	Jahrgangsstufe(n)
Kunst	Osterferien bis Sommerferien	7

Voraussetzungen/Bezüge zu vergangenem Unterricht	 Was ist Demokratie Macht & Gerechtigkeit
Materialien/Medien	Schulbuch Stark in (S.94-102), IPads,
Bausteine	 Der Staat bin ich Der Alltag des Sonnenkönigs Die Stützen der Macht Die französische Ständegesellschaft

Kompetenzbereich Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- die Herrschaftsform des Absolutismus erklären,
- den Alltag am Hofe des Sonnenkönigs beschreiben,
- die Säulen der Macht (Beamte, Soldaten und Steuereinnahmen) erklären,
- den Ständeaufbau der französischen Gesellschaft beschreiben.

Kompetenzbereich Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- historische Karten auswerten.
- Text- und Bildquellen auswerten.

Kompetenzbereich Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- Den Aufbau des Staates im Absolutismus beurteilen,
- die französische Ständegesellschaft im Hinblick auf Gerechtigkeit beurteilen,

Kompetenzbereich Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- einen Vergleich zwischen der Vergangenheit und der Gegenwart aufstellen.
- erklären, wie historische Ereignisse die eigene Lebenswirklichkeit beeinflussen,

Gesellschaftslehre Sek. I

Bezüge zu nachfolgendem Unterricht	 die Französische Revolution Demokratiebestrebungen in Europa und Deutschland die deutsche Revolution 1871
Produkte/Überprüfungsformate	 Referate Plakate / Bildgestaltung Rollenspiele

Gesellschaftslehre Sek. I

Thema	Französische Revolution
-------	-------------------------

fächerverbindende Kooperation mit	Umfang	Jahrgangsstufe(n)
Deutsch / Kunst	Sommerferien bis Herbstferien	8

Voraussetzungen/Bezüge zu vergangenem Unterricht	der Absolutismus
Materialien/Medien	Schulbuch Stark in (S. 99-113), IPads, Historische Karten, Karikaturen
Bausteine	 die französische Ständegesellschaft (Wiederholung) die Unzufriedenheit des Volkes der Sturm auf die Bastille die Erklärung der Menschenrechte die französische Revolution und die Herrschaft des Terrors deutsche Demokratiebestrebungen

Kompetenzbereich Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- Gründe für den Ausbruch der Französischen Revolution benennen,
- Ereignisse der Revolution darstellen und zeitlich ordnen,
- die Menschenrechte benennen,
- die Folgen der französischen Revolution für Deutschland benennen
- die deutschen Demokratiebestrebungen darstellen.

Kompetenzbereich Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- Eine Karikatur auswerten
- historische Karten auswerten.
- Text- und Bildquellen auswerten.

Kompetenzbereich Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- das Handeln der Akteurinnen und Akteure in der französischen Revolution unter der Berücksichtigung von Freiheit und Gleichheit beurteilen,
- Menschenrechte und Gewaltenteilung als wichtige Elemente der Demokratie bewerten,
- die Menschenrechte damals und heute vergleichen und beurteilen,
- die Folgen der französischen Revolution für Frankreich und Deutschland beurteilen,
- die Grundrechte der Verfassung von 1848 bewerten und diskutieren.

Kompetenzbereich Handlungskompetenz

Gesellschaftslehre Sek. I

Die Schülerinnen und Schüler können

- einen Vergleich zwischen der Vergangenheit und der Gegenwart aufstellen,
- erklären, wie historische Ereignisse die eigene Lebenswirklichkeit beeinflussen,
- die Übertragbarkeit von historischen Erkenntnissen auf aktuelle Probleme diskutieren.

Bezüge zu nachfolgendem Unterricht	 die Folgen für Deutschland und Europa
Produkte/Überprüfungsformate	 Karikaturen gestalten Referate Plakate Diskussionsrunden

Gesellschaftslehre Sek. I

Thema	Globalisierung

fächerverbindende Kooperation mit	Umfang	Jahrgangsstufe(n)
Religion/Ethik	Herbstferien bis Weihnachtsferien	8

Voraussetzungen/Bezüge zu vergangenem Unterricht	Europa & die WeltGlobaler Handel
Materialien/Medien	Schulbuch Stark in (S. 276-281), IPads,
Bausteine	 Globalisierung Globalisierung im Alltag Die Schattenseite der Globalisierung

Kompetenzbereich Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- den Begriff "Globalisierung" erklären,
- die Bereiche der Globalisierung nennen,
- die Folgen der Globalisierung aufzählen

Kompetenzbereich Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

• eine Internetrecherche durchführen,

Kompetenzbereich Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können,

- den Einfluss der Globalisierung in unserem Alltag bewerten,
- die Folgen der Globalisierung kritisch beurteilen,

Kompetenzbereich Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- konstruktive Kritik an der Thematik artikulieren
- ihre eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen vertreten.

Bezüge zu nachfolgendem Unterricht	Vereinte Nationen
---------------------------------------	-------------------

Gesellschaftslehre Sek. I

Produkte/Überprüfungsformate	 Referate (Power Point) - Präsentationen Diskussionsrunden
------------------------------	---

Gesellschaftslehre Sek. I

Thema	Industrialisierung/ Deutsches Kaiserreich
-------	---

fächerverbindende Kooperation mit	Umfang	Jahrgangsstufe(n)
Deutsch / Kunst / Mathematik	Weihnachtsferien bis Karneval	8

Voraussetzungen/Bezüge zu vergangenem Unterricht	 Deutschland, die EU & die Welt Entdeckungen & Eroberungen
Materialien/Medien	Schulbuch Stark in (S. 114-131), IPads,
Bausteine	 Maschinen verändern die Arbeit Die Dampfmaschine Die Eisenbahn Industrialisierung in Deutschland Arbeit und Leben der Arbeiter Kinderarbeit Die Soziale Frage

Kompetenzbereich Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- den Begriff "Industrialisierung" erklären,
- Gründe für den industriellen Wandel benennen,
- Die Bedeutung der technischen Entwicklungen der Industrialisierung für die Situation der Arbeiter beschreiben,
- das Alltagsleben der Menschen in den Fabriken beschreiben,

Kompetenzbereich Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

• Daten auswerten und in einem Säulendiagramm darstellen.

Kompetenzbereich Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- die Bedeutung der Dampfmaschine für die Industrialisierung benennen und beurteilen,
- die ökologischen, ökonomischen und sozialen Folgen der industriellen Entwicklung für Menschen und Umwelt bewerten,
- die Situation der Arbeiter kritisch beurteilen,
- die Notwendigkeit zur Gründung von Gewerkschaften sowie die Aufrufe zum Streik aufgrund der Lebensumstände der Arbeiter beurteilen,

Kompetenzbereich Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

einen Vergleich zwischen der Vergangenheit und der Gegenwart aufstellen,

Gesellschaftslehre Sek. I

- erklären, wie historische Ereignisse die eigene Lebenswirklichkeit beeinflussen,
- die Übertragbarkeit von historischen Erkenntnissen auf aktuelle Probleme diskutieren.

Bezüge zu nachfolgendem Unterricht	 Gründung des Kaiserreichs 1. Weltkrieg
Produkte/Überprüfungsformate	 Referate Bildgestaltung Rollenspiele Quizformate Lückentexte, schriftliche Überprüfungen

Gesellschaftslehre Sek. I

Thema	Das Grundgesetz (inkl. Verfassungsorgane Bundestag/Bundesrat/etc.)	
	- as of an agent (for a second of	l

fächerverbindende Kooperation mit	Umfang	Jahrgangsstufe(n)
Deutsch	Karneval bis Osterferien	8

Voraussetzungen/Bezüge zu vergangenem Unterricht	 Was ist Demokratie Wie entsteht Demokratie Menschenrechte 	
Materialien/Medien	Schulbuch Stark in(S.200-221), IPads,	
Bausteine	 Politik- was geht das mich an? Was ist Demokratie? Wahlen in Deutschland Das politische System in Deutschland Die drei Gewalten Der Bundestag Gesetze Bundesrat und Bundespräsident Gefahren für die Demokratie 	

Kompetenzbereich Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- erklären, wie die Bundesrepublik Deutschland regiert wird,
- Wahlgrundsätze benennen,
- Möglichkeiten der politischen Partizipation benennen,
- den Begriff Demokratie erklären.

Kompetenzbereich Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- ein Schaubild auswerten.
- Sachtexten erlesend Informationen entnehmen.

Kompetenzbereich Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- Wahlaussagen von Parteien analysieren und beurteilen,
- Gefahren für die Demokratie erkennen,
- Den Einfluss der digitalen Medien im Hinblick auf Meinungsbildung und Manipulation bewerten.

Kompetenzbereich Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

• konstruktive Kritik an der Thematik artikulieren

Gesellschaftslehre Sek. I

 ihre eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen vertreten.

Bezüge zu nachfolgendem Unterricht	 Kaiserzeit + Weltkriege Deutschland nach 1949
Produkte/Überprüfungsformate	 Referate Schaubilderstellung / -gestaltung Plakate Diskussionsrunden

Gesellschaftslehre Sek. I

Thema	1. Weltkrieg	
-------	--------------	--

fächerverbindende Kooperation mit	Umfang	Jahrgangsstufe(n)
Religion / Ethik	Osterferien bis Sommerferien	8

Voraussetzungen/Bezüge zu vergangenem Unterricht	 Demokratiebestrebungen in Deutschland Imperialismus Europa & die Welt 	
Materialien/Medien	Schulbuch Stark in (S. 152-173), IPads, Karikaturen, Karten, Diagramme	
Bausteine	 Der Weg zum Deutschen Kaiserreich Reichskanzler Otto von Bismarck Kaiser Wilhelm II. Die Aufteilung der Welt/Imperialismus Militarismus und Aufrüstung Der Krieg in Europa Leben im Krieg 	

Kompetenzbereich Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- die Entwicklung des Deutschen Kaiserreichs beschreiben,
- den Imperialismus beschreiben,
- Gründe für den Ausbruch des ersten Weltkriegs benennen,
- den Alltag im Ersten Weltkrieg beschreiben,
- zwischen Anlass und Ursachen des Ersten Weltkriegs unterscheiden.

Kompetenzbereich Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- ein Bild auswerten.
- Karikaturen auswerten.
- Diagramme auswerten.
- Karten auswerten.

Kompetenzbereich Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- die Folgen des Imperialismus für Europa und Afrika beurteilen,
- den Ersten Weltkrieg als Folge der Machtpolitik erkennen und beurteilen,
- die Folgen des Weltkrieges erläutern,

Kompetenzbereich Handlungskompetenz

Gesellschaftslehre Sek. I

Die Schülerinnen und Schüler können

- einen Vergleich zwischen der Vergangenheit und der Gegenwart aufstellen,
- erklären, wie historische Ereignisse die eigene Lebenswirklichkeit beeinflussen,
- die Übertragbarkeit von historischen Erkenntnissen auf aktuelle Probleme diskutieren.

Bezüge zu nachfolgendem Unterricht	Weimarer Republik
Produkte/Überprüfungsformate	 Referate Plakate Bildgestaltung Diskussionsrunden / Gesprächskreise

Gesellschaftslehre Sek. I

Thema

fächerverbindende Kooperation mit	Umfang	Jahrgangsstufe(n)
Religion/Ethik	Sommerferien bis Herbstferien	9

Voraussetzungen/Bezüge zu vergangenem Unterricht	 Wie sieht unsere Welt aus? Globalisierung Unsere Erde- Kontinente und Ozeane Leben unter besonderen Bedingungen
Materialien/Medien	Schulbuch Stark in (S. 144-151), IPads,
Bausteine	 Die Weltbevölkerung wächst an – räumliche Verteilung, Bevölkerungswachstum, Bevölkerungsprognosen Eine Welt- zwei Hälften Formen der Entwicklungszusammenarbeit Globale Migration – ökonomische, ökologische und gesellschaftliche Ursachen Verteilung der Weltbevölkerung

Kompetenzbereich Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- die Grundbedürfnisse der Menschen benennen, die globale Bevölkerungsentwicklung und -verteilung und die damit verbundenen Auswirkungen aufzeigen,
- Ursachen und räumliche Auswirkungen für Migration erläutern,
- die Verteilung von Armut und Reichtum benennen.

Kompetenzbereich Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- Karten auswerten,
- Grafiken und Diagramme auswerten

Kompetenzbereich Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- Grenzen unserer Erde unter Berücksichtigung des Bevölkerungswachstums diskutieren,
- Folgen des Bevölkerungswachstums beurteilen,
- Formen der Entwicklungshilfe diskutieren,

Kompetenzbereich Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

• konstruktive Kritik an der Thematik artikulieren

Gesellschaftslehre Sek. I

 ihre eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen vertreten.

Bezüge zu nachfolgendem Unterricht	
Produkte/Überprüfungsformate	ReferatePräsentationenHausarbeitenKlassenarbeiten

Thema Werte und Wertewandel

fächerverbindende Kooperation mit	Umfang	Jahrgangsstufe(n)
Religion und Ethik	Herbstferien bis Weihnachtsferien	9

Voraussetzungen/Bezüge zu vergangenem Unterricht	 Kinderrechte Möglichkeiten der Mitbestimmung Gemeinames Leben Demokratie
Materialien/Medien	Schulbuch, IPads,
Bausteine	 Einführung in Werte Historischer und aktueller Wertewandel Einfluss von Medien auf Werte Werte in verschiedenen Kulturen Werte und ethische Dilemmata Persönliche Werteentwicklung

Kompetenzbereich Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- Werte der Menschen benennen und begründen
- Einflussfaktoren auf Werte erkennen und benennen
- die Veränderung von Werten situativ erkennen und erklären

Kompetenzbereich Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- einen Text verstehen und auswerten
- ein Bild auswerten
- Karikaturen auswerten

Kompetenzbereich Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- Werte und ihre Bedeutung im Hinblick auf ihre Herkunft und Entstehung benennen und beurteilen
- die Entwicklung und Veränderung von Werten kritisch beurteilen
- Zusammenhänge erkennen

Kompetenzbereich Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- eigene Werte benennen und begründen
- einen Vergleich zwischen der Vergangenheit und der Gegenwart aufstellen

Gesellschaftslehre Sek. I

erklären, wie Werte entstehen und ihre Entscheidungen beeinflussen

Bezüge zu nachfolgendem Unterricht	 Unterschiedliche Werte heute und früher Der Einfluss von Werten auf unsere Gesellschaft
Produkte/Überprüfungsformate	 Referate Präsentationen Hausarbeiten Klassenarbeiten

Gesellschaftslehre Sek. I

Thema	Weimarer Republik
-------	-------------------

fächerverbindende Kooperation mit	Umfang	Jahrgangsstufe(n)
	Weihnachtsferien bis Karneval	9

Voraussetzungen/Bezüge zu vergangenem Unterricht	Das KaiserreichDer Erste Weltkrieg
Materialien/Medien	Schulbuch Stark in (S. 174-181), IPads,
Bausteine	 Von der Monarchie zur Demokratie Der Versailler Vertrag Die wirtschaftliche Entwicklung Weltwirtschaftskrise und Inflation

Kompetenzbereich Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- beschrieben, wie das Deutsche Kaiserreich eine Republik wurde,
- erklären, warum die Weimarer Republik scheiterte,
- in Grundzügen die politische Dimension des Krisenjahres 1923 erklären,
- die Folgen der Weltwirtschaftskrise 1929 erklären.

Kompetenzbereich Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

ein Wahlplakat auswerten,

Kompetenzbereich Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- innere und äußere Belastungsfaktoren der Weimarer Republik erörtern,
- die Verantwortung von Akteuren im Hinblick auf die Etablierung oder Aushöhlung der parlamentarischen Demokratie beurteilen,

Kompetenzbereich Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- einen Vergleich zwischen der Vergangenheit und der Gegenwart aufstellen,
- erklären, wie historische Ereignisse die eigene Lebenswirklichkeit beeinflussen,
- die Übertragbarkeit von historischen Erkenntnissen auf aktuelle Probleme diskutieren.

Gesellschaftslehre Sek. I

Bezüge zu nachfolgendem Unterricht	 Die Machtergreifung Der Zweite Weltkrieg Deutschland nach 1949
Produkte/Überprüfungsformate	 Referate Präsentationen Erstellung eines Zeitstahls Hausarbeiten Klassenarbeiten

Gesellschaftslehre Sek. I

Thema	Vereinte Nationen
-------	-------------------

fächerverbindende Kooperation mit	Umfang	Jahrgangsstufe(n)
	Karneval bis Osterferien	9

Voraussetzungen/Bezüge zu vergangenem Unterricht	GlobalisierungEuropa
Materialien/Medien	Schulbuch Stark in (S. 282-293), IPads,
Bausteine	 Die UNO – Ein Bündnis für den Frieden Friedensmissionen Die Bundeswehr Krisen, Kriege und Konflikte Flucht weltweit Terrorismus

Kompetenzbereich Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- die Aufgaben der UNO darstellen,
- Merkmale und Ursachen internationaler Krisen, Konflikte und Kriege darstellen,
- Möglichkeiten der Friedenssicherung und Konfliktbewältigung beschreiben,
- Fluchtursachen benennen.

Kompetenzbereich Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- eine Bildschirmpräsentation erstellen,
- Grafiken auswerten,
- Karten auswerten.

Kompetenzbereich Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- Möglichkeiten und Grenzen internationaler Sicherheitspolitik zur Abwehr von Bedrohungen und zur Sicherung eines friedlichen Zusammenlebens erörtern,
- Möglichkeiten zum Schutz der Menschenrechte durch internationale Organisationen beurteilen,
- Ursachen, Chancen und Herausforderungen von Migration erörtern.

Kompetenzbereich Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

• konstruktive Kritik an der Thematik artikulieren

Gesellschaftslehre Sek. I

 ihre eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen vertreten.

Bezüge zu nachfolgendem	 Friedenssicherung in Deutschland, Europa und der
Unterricht	Welt Die Folgen der Weltkriege
Produkte/Überprüfungsformate	 Referate Präsentationen Hausarbeiten Klassenarbeiten

Gesellschaftslehre Sek. I

Thema Die N

fächerverbindende Kooperation mit	Umfang	Jahrgangsstufe(n)
	Osterferien bis Sommerferien	9

Voraussetzungen/Bezüge zu vergangenem Unterricht	Weimarer Republik
Materialien/Medien	Schulbuch Stark in (S. 182-186), IPads,
Bausteine	 Der Aufstieg radikaler Parteien Der Beginn der NS-Herrschaft Der Nationalsozialismus – Ideologie, Machtsicherung Bedeutung der "Volksgemeinschaft" Alltagsleben in der NS-Diktatur

Kompetenzbereich Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- die schrittweise Entwicklung Deutschlands zur nationalsozialistischen Diktatur erklären,
- grundlegende Elemente der NS-Ideologie /z.B. Rassenlehre, Antisemitismus, Führerprinzip) und ihre Auswirkungen auf den Alltag erläutern,

Kompetenzbereich Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- ein Wahlplakat auswerten,
- Karten auswerten,
- Bilder auswerten,
- Karikaturen auswerten.

Kompetenzbereich Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- den Einfluss der NS-Ideologie auf den Alltag und das Denken der Menschen beurteilen,
- den Aufstieg von radikalen Parteien beurteilen und diskutieren,
- zu der sich aus der nationalsozialistischen Vergangenheit ergebenen historischen Verantwortung im Umgang mit der Geschichte Stellung nehmen.

Kompetenzbereich Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- einen Vergleich zwischen der Vergangenheit und der Gegenwart aufstellen,
- erklären, wie historische Ereignisse die eigene Lebenswirklichkeit beeinflussen,
- die Übertragbarkeit von historischen Erkenntnissen auf aktuelle Probleme diskutieren.

Gesellschaftslehre Sek. I

Bezüge zu nachfolgendem Unterricht	der Zweite Weltkrieg und der Holocaust
Produkte/Überprüfungsformate	 Referate Präsentationen Hausarbeiten Klassenarbeiten Erstellung eines Zeitstrahls

Gesellschaftslehre Sek. I

Thema 2. Weltkrieg/ Holocaust

fächerverbindende Kooperation mit	Umfang	Jahrgangsstufe(n)
	Sommerferien bis Herbstferien	10

Voraussetzungen/Bezüge zu vergangenem Unterricht	Die Machtergreifung
	Schulbuch Stark in (S. 188-199), IPads,
Materialien/Medien	ir aus,
	Die Verfolgung der Juden
	Geplante Massenmorde
	Widerstand gegen das NS-Regime
Bausteine	 Zwangsarbeit
	Der Zweite Weltkrieg
	Kriegsalltag in Deutschland
	Das Ende des Krieges

Kompetenzbereich Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- benennen, wie Gegner des Nationalsozialismus behandelt wurden,
- Maßnahmen des NS-Regimes erläutern, deren Zielsetzung die Verfolgung und Vernichtung von Juden, Sinti und Roma, Homosexuellen, Andersdenkende usw. waren,
- den Kriegsalltag in Deutschland beschreiben,
- darstellen, weshalb der Holocaust so "einzigartig" in der Geschichte ist,
- die Ausweitung des Krieges erklären,
- erklären, wie der Zweite Weltkrieg endete.

Kompetenzbereich Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- ein Wahlplakat auswerten,
- Karten auswerten,
- Bilder auswerten,
- Karikaturen auswerten.

Kompetenzbereich Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- die Folgen des Holocaust beurteilen,
- die Folgen des Krieges beurteilen,
- die Handlungsspielräume von Menschen unter der NS-Diktatur beurteilen,

Gesellschaftslehre Sek. I

• zu der sich aus der nationalsozialistischen Vergangenheit ergebenen historischen Verantwortung im Umgang mit der Geschichte Stellung nehmen.

Kompetenzbereich Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- einen Vergleich zwischen der Vergangenheit und der Gegenwart aufstellen,
- erklären, wie historische Ereignisse die eigene Lebenswirklichkeit beeinflussen,
- die Übertragbarkeit von historischen Erkenntnissen auf aktuelle Probleme diskutieren.

Bezüge zu nachfolgendem Unterricht	Deutschland nach 1949
Produkte/Überprüfungsformate	 Referate Präsentationen Hausarbeiten Klassenarbeiten Erstellung eines Zeitstrahls

Thema	Rechtsextremismus heute	
-------	-------------------------	--

fächerverbindende Kooperation mit	Umfang	Jahrgangsstufe(n)
Religion und Ethik	Herbstferien bis Weihnachtsferien	10

Voraussetzungen/Bezüge zu vergangenem Unterricht	1. Weltkrieg / Holocaust
Materialien/Medien	Schulbuch, IPads,
Bausteine	 Was ist Rechtsextremismus? Geschichte des Rechtsextremismus Rechtsextreme Gruppierungen und Parteien Rechtsextremismus in der Gesellschaft Prävention von Rechtsextremismus

Kompetenzbereich Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- Rechtsextremismus erklären
- rechtsextreme Gruppierungen und Parteien benennen
- Vorschläge zur Prävention von Rechtsextremismus machen

Kompetenzbereich Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- einen Text verstehen und auswerten
- Diagramme auswerten und verstehen
- ein Bild auswerten
- Karikaturen auswerten

Kompetenzbereich Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- Meinungen und Werte hinterfragen
- rechtsextreme Haltungen kritisch begegnen und sie politisch einordnen

Kompetenzbereich Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

• entwickeln eigene Werte

Gesellschaftslehre Sek. I

hinterfragen rechtsextreme Ideologien, Gruppierungen und Parteien

Bezüge zu nachfolgendem Unterricht	•
Produkte/Überprüfungsformate	ReferatePräsentationenHausarbeitenKlassenarbeiten

Energieversorgung/ Klimaschutz

fächerverbindende Kooperation mit	Umfang	Jahrgangsstufe(n)
	Weihnachtsferien bis Karneval	10

Voraussetzungen/Bezüge zu vergangenem Unterricht	 Globalisierung Möglichkeiten der Mitbestimmung
Materialien/Medien	Schulbuch, IPads,
Bausteine	 Umgang mit Ursachen und Auswirkungen von Klimaänderungen: Treibhauseffekt, Meeresspiegelanstieg, extreme Wetterereignisse, Fossile und erneuerbare Energieformen Energiewende Globale Energieversorgung

Kompetenzbereich Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- grundlegende klimatologische Prozesse und daraus resultierende Wetterphänomene erklären
- regionale Auswirkungen von Klimaveränderungen beschreiben
- Vorsorgemaßnahmen vor Extremwetterereignissen beschreiben
- Ursachen für die Veränderung des globalen Klimas benennen
- Fossile und erneuerbare Energieformen benennen
- die Energiewende beschreiben
- Chancen und Herausforderungen der globalen Energieversorgung erklären

Kompetenzbereich Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- einen Text verstehen und auswerten
- Diagramme und Grafiken auswerten und verstehen
- Karten lesen und deuten

Kompetenzbereich Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- Lösungsansätze zur Vermeidung klimaschädlichen Verhaltens im Alltag erörtern
- Lösungsstrategien zur Verlangsamung der Erderwärmung abwägen
- Zusammenhänge zwischen Klimaschutz und Energieversorgung herstellen

Gesellschaftslehre Sek. I

Kompetenzbereich Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

• hinterfragen eigener Handlungsmuster

- erkennen, wie sie Einfluss auf den Klimaschutz nehmen können
- Bezüge zu nachfolgendem
 Unterricht

 Referate
 Produkte/Überprüfungsformate
 Präsentationen
 Hausarbeiten
 Klassenarbeiten

Gesellschaftslehre Sek. I

Thema

fächerverbindende Kooperation mit	Umfang	Jahrgangsstufe(n)
	Karneval bis Sommerferien	10

Voraussetzungen/Bezüge zu vergangenem Unterricht	 Die Europäische Union Der Zweite Weltkrieg Die Nato 	
Materialien/Medien	Schulbuch Stark in(S.222-249), IPads,	
Bausteine	 Die Aufteilung Deutschlands in Ost-West Leben in der BRD und der DDR Innerdeutsche Grenze und Mauerbau Der Kalte Krieg Entspannungspolitik Die Wiedervereinigung Europa wächst zusammen 	

Kompetenzbereich Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- die Blockbildung und deren Konsequenzen für den europäischen Einigungsprozess beschreiben,
- unterschiedliche politische (Demokratie/Diktatur) und wirtschaftliche Systeme (Soziale Marktwirtschaft/Planwirtschaft) darstellen,
- das Leben in der BRD und der DDR beschreiben,
- den Weg von der Teilung bis zur Wiedervereinigung Deutschlands darstellen,
- Ursachen des Kalten Krieges benennen,

Kompetenzbereich Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- ein Zeitzeugeninterview führen,
- ein Wahlplakat auswerten,
- Karten auswerten,
- Bilder auswerten,
- Karikaturen auswerten.

Kompetenzbereich Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- zur Bedeutung der Europäischen Union Stellung nehmen,
- die Auswirkungen der unterschiedlichen Systeme auf die Lebenswelt der Menschen beurteilen,

Gesellschaftslehre Sek. I

• die Folgen des Kalten Krieges auch bis hin in die Gegenwart beurteilen.

Kompetenzbereich Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- einen Vergleich zwischen der Vergangenheit und der Gegenwart aufstellen,
- erklären, wie historische Ereignisse die eigene Lebenswirklichkeit beeinflussen,
- die Übertragbarkeit von historischen Erkenntnissen auf aktuelle Probleme diskutieren.

Bezüge zu nachfolgendem Unterricht	
Produkte/Überprüfungsformate	ReferatePräsentationenHausarbeitenKlassenarbeiten